

D GESCHICHTE UND LÄNDERKUNDE

DGAA Deutschland

BADEN-WÜRTTEMBERG

Württemberg - Elsaß

AUFSATZSAMMLUNG und AUSSTELLUNGSKATALOG

- 24-2** *Württemberg und das Elsass* : 700 Jahre gemeinsame Geschichte ; Begleitbuch und Katalog zur Ausstellung des Landesarchivs Baden-Württemberg, Hauptstaatsarchiv Stuttgart = L'Alsce et Wurtemberg / bearb. von Erwin Frauenknecht und Peter Rückert. Unter Mitarb. von Johanna Welz. Übersetzungen von Miriam Régerat-Kobitzsch. - Ostfildern : Thorbecke, 2024. - 233 S. : zahlr. Ill. ; 24 cm. - (Sonderveröffentlichungen des Landesarchivs Baden-Württemberg). - ISBN 978-3-7995-2069-0 : EUR 20.00
[#9119]

Die hier anzuzeigende Publikation ist das Begleitbuch zu einer Ausstellung, die von März bis Juli 2024 im Hauptstaatsarchiv Stuttgart gezeigt wird und von Juli bis Oktober 2024 im Château des Ducs du Wurtemberg in Riquewihir zu sehen sein wird. Warum kommt es in diesem Jahr zu der Ausstellung über Württemberg und das Elsaß? 1324 konnte das Haus Württemberg seine Herrschaft um die Grafschaft Horburg mit der Herrschaft Reichenweier (Riquewihir) erweitern; wenig später gelang ihm die Übernahme der reichen Grafschaft Mömpelgard (Montbéliard). Damit war der Grundstein gelegt für die linksrheinischen Territorien Württembergs, die fortan eigene Seitenlinien des Hauses Württemberg ausbildeten. Nach der Französischen Revolution, im Sonderfrieden von Paris 1796, mußten die Württemberger in Person von Herzog Friedrich Eugen die linksrheinischen Besitzungen an die Republik Frankreich abtreten – aus Sicht der Ausstellungsmacher keineswegs das Ende der gemeinsamen Geschichte, da diese nach dem Zweiten Weltkrieg in Gestalt von Städtepartnerschaften eine gewisse Fortsetzung erfuhr.

Das Begleitbuch zur Ausstellung besteht, wie bei Publikationen dieser Art üblich, aus zwei Teilen: einem Aufsatz- und einem Katalogteil.¹ Da es sich um eine diesseits und jenseits des Rheins gezeigte Ausstellung handelt, ist das Begleitbuch zweisprachig deutsch und einer französisch. Der erste Teil des Buches enthält nach dem *Vorwort* des Präsidenten des Landesarchivs Baden-Württemberg, dem *Grußwort* des Bürgermeisters der Stadt Riquewihir, dem *Geleitwort* des 1. Beigeordneten der Stadt Riquewihir und

¹ Inhaltsverzeichnis: <https://d-nb.info/1321923848/04>

der *Einführung* der beiden Herausgeber sieben Aufsätze, allesamt aus der Feder Stuttgarter Autoren.

Erwin Frauenknecht² schildert die Anfänge Württembergs im Elsaß, indem er den Erwerb von Horburg und Reichenweier im Jahre 1324 und das durch Erbfall an die Grafschaft Württemberg gelangte Mömpelgard aufgreift. Eine Landbrücke zwischen den drei Exklaven gelang nicht. Auf die weitere Entwicklung der hinzugewonnenen Gebiete und die kirchliche Ausrichtung im Kontext der Reformation geht Peter Rückert ein. Mit der von Wolfgang Mährle beschriebenen Entwicklung von Horburg und Reichenweier unter Herzog Friedrich I. von Württemberg sind wir im 16. Jahrhundert angelangt, das für das Elsaß ein „Goldenes Zeitalter“ war. Den Residenzen und der Verwaltung bzw. den Verwaltungsknoten des württembergischen Elsaß im 17. und 18. Jahrhundert spürt Louis-David Finkeldei nach. Drei musikalische Grenzgänger zwischen Württemberg und dem Elsaß stellt Joachim Kremer vor, bevor sich Peter Rückert einem beide Herrschaftsgebiete verbindenden Thema widmet, nämlich dem Export von elsässischem Wein per Schiff über den Rhein und weiter auf dem Landweg nach Württemberg, wo er in mehreren Orten konsumiert wurde. In die Zeit nach dem Zweiten Weltkrieg führt der Aufsatz von Harald Schukraft, der auf die deutsch-französischen Städ-

² Er ist zusammen mit dem vorstehend genannten Peter Rückert den Lesern von *IFB* bereits als Herausgeber bzw. Autor mehrere Publikationen des Landesarchivs Baden-Württemberg begegnet: ***Von Mantua nach Württemberg [Medienkombination]*** : Barbara Gonzaga und ihr Hof ; Begleitbuch und Katalog zur Ausstellung des Landesarchivs Baden-Württemberg, Hauptstaatsarchiv Stuttgart [30. März bis 29. Juli 2011] / [Hrsg. vom Landesarchiv Baden-Württemberg, Hauptstaatsarchiv Stuttgart]. Bearb. von Peter Rückert ... - Stuttgart : Kohlhammer. - Parallelsacht.: Da Mantova al Württemberg. - ISBN 978-3-17-022098-0 : EUR 29.00 [#1966]. - Buch. - 2011. - 364 S. : zahlr. Ill., Kt. ; 25 cm. - CD. Briefe und Musik : Barbara Gonzaga und ihr Hof. - [2011]. - 1 CD ; 12 cm + 1 Begleith. ([4] Bl.) - Rez.: ***IFB 11-2*** <http://ifb.bsz-bw.de/bsz34035092Xrez-1.pdf> - ***Kaiser Karl IV. (1316 - 1378) und die Goldene Bulle*** : Begleitbuch und Katalog zur Ausstellung des Landesarchivs Baden-Württemberg, Hauptstaatsarchiv Stuttgart / bearb. von Erwin Frauenknecht und Peter Rückert. - Stuttgart : Kohlhammer, 2016. - 154 S. : Ill., Kt. ; 24 cm. - ISBN 978-3-17-030740-7 : EUR 15.00 [#4737]. - Rez.: ***IFB 16-2*** <http://ifb.bsz-bw.de/bsz467882894rez-1.pdf> - ***Mechthild (1419 - 1482) im Spiegel der Zeit*** : Begleitbuch und Katalog zur Ausstellung des Landesarchivs Baden-Württemberg, Hauptstaatsarchiv Stuttgart / bearb. von Erwin Frauenknecht und Peter Rückert. [Hrsg. vom Landesarchiv Baden-Württemberg, Hauptstaatsarchiv Stuttgart, in Kooperation mit der Stadt Rottenburg und den Staatlichen Schlössern und Gärten Baden-Württemberg]. - Stuttgart : Kohlhammer, 2019. - 247 S. : Ill., Kt. ; 24 cm. - ISBN 978-3-17-036526-1 : EUR 20.00 [#6563]. - Rez.: ***IFB 19-3*** <http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=9844> - ***"Ich kan yetzo nit mee..." Johannes Reuchlin unterwegs im Dienst Württembergs*** : Begleitbuch und Katalog zur Ausstellung des Landesarchivs Baden-Württemberg, Hauptstaatsarchiv Stuttgart, [14. September bis 16. Dezember 2022] / bearb. von Erwin Frauenknecht. Unter Mitarb. von Peter Rückert und Maren Volk. - Stuttgart : Kohlhammer, 2022. - 117 S. : Ill., Kt. 24 cm. - ISBN 978-3-17-042567-5 : EUR 12.00 [#8241]. - Rez.: ***IFB 22-4*** <http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=11713>

tepartnerschaften eingeht, nämlich die zwischen Ludwigsburg und Montbéliard (1950), Weil der Stadt und Riquewihr (1961) sowie Stuttgart und Strasbourg (1962).

Der Katalogteil gliedert sich wie die Ausstellung in sechs Abteilungen, überschrieben mit *Herrschaft und Territorium, Dynastie und Religion, Architektur und Kunst, Bildung und Musik, Weinbau und Weinkonsum* sowie *Partnerschaft in Europa*. Die Grundlage der Ausstellung bildet die schriftliche Überlieferung im Hauptstaatsarchiv Stuttgart. Die vorgestellten Exponate stammen aber auch aus anderen deutschen und französischen Gedächtnisinstitutionen und sind, ihrer Herkunft gemäß, in der Regel zweidimensionale Zeugnisse. Im *Anhang* findet der Leser eine *Zeittafel*, eine *Stammtafel* des Hauses Württemberg, eine Zusammenstellung von *Quellen und Literatur* sowie das *Abkürzungsverzeichnis*, den *Abbildungsnachweis*, das Verzeichnis der *Förderer und Leihgeber* und ein solches der *Autorinnen und Autoren*.

Rund 470 Jahre währte die Herrschaft Württembergs im Elsaß, rund vier Jahrzehnte bestand die Grafschaft Württemberg-Mömpelgard. Nur wenigen Bewohnern Württembergs oder gar Baden-Württembergs wird diese Vergangenheit präsent sein. Der Ausstellung und dem Begleitbuch kommt das Verdienst zu, diese Episode in das historische Gedächtnis zurückzuholen.

Ludger Syré

QUELLE

Informationsmittel (IFB) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/>

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=12624>

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=12624>